



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Betrieb Rettungsdienst Tagesordnungspunkt: 5.5		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0761		
		Status: öffentlich		
		Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
08.10.2009	Feuerschutzausschuss			
21.10.2009	Kreisausschuss			
22.10.2009	Kreistag			

Bezeichnung:

Projekt zur kreisweiten Installation von Automatischen Externen Defibrillatoren (AED)

Sachverhalt:

Zur Unterstützung der Notfallrettung, insbesondere in Hinblick auf Krankheitsbilder wie Kammerflimmern, bei denen ein schnelles Eingreifen mit medizinischen Geräten notwendig ist, wäre es sinnvoll, im Landkreis Rotenburg (Wümme) „flächendeckend“ AED`S zu installieren.

Im Rahmen der Ausschusssitzung werden Herr Hans-Georg Bahlburg (2. Vorsitzender) und Herr Dr. William (Ärztlicher Leiter Herz- Lungen- Wiederbelebung) vom Verein zur Förderung der Notfallversorgung Sittensen-Zeven-Tarmstedt e. V., über ihre Erfahrungen mit der Aufstellung von AED`s berichten.

Erste Überlegungen zu einem kreisweiten Konzept werde ich anschließend in der Sitzung erläutern.

In diesem Zusammenhang hat Kreistagsabgeordneter Herr Dr. Fröhlich in der Kreistagsitzung am 28.05.2009 mit Hinweis darauf, dass die Einhaltung der Hilfsfrist nicht allein durch den Rettungsdienst sichergestellt werden kann, beantragt, den sogenannten Ersthelferführerschein im Landkreis Rotenburg (Wümme) einzuführen. Auf die weiteren Ausführungen in der Niederschrift des Kreistages wird verwiesen.

Luttmann